

Anforderungsprofil

mit Abzugstabelle bei Präsentationen

Anforderungsprofil

- Notenkriterium ist das **ausgegebene Benotungsraster**, das mir direkt vor dem Referat **ausgefüllt abgegeben** werden muss. Darin entscheidet jeder Schüler selbst, welches Engagement er bereit ist zu investieren, folglich entscheidet er auch selbst über sein angestrebtes Notenspektrum!
- **Standard-Schriftgröße ist 60 (Arial) (Spektrum zw. 48-72), Ziel:**
 - **Keine Sätze** mehr oder nur ganz wenige in der gesamten Präsentation
 - Liegt ein Satz vor, muss dieser mit der Klasse erarbeitet werden (visualisiert, besprochen usw.).
 - Nur noch **Stichwörter, Symbole, Pfeile, Zeichnungen**
 - **Kein Vorlesen** von Texten am Activboard, sondern ausschließlich freies Sprechen (sinnvolle Ausnahmen sind möglich!).
 - Kein blindes Übertragen der KV auf die Präsentation, alles muss in Blick auf das Layout komplett neu bearbeitet werden.

Erschwerte Lesbarkeit aufgrund von mehrfachem Verstoß gegen die 60er-Regel:

Abzug von einem Notenpunkt

- Der **Kontrast zwischen Hintergrund und Schrift** muss sehr deutlich sein, blauer Hintergrund erfordert weiße Schrift usw.
 - Es wird erwartet, dass jeder seine Präsentation vorher am Activboard auf Lesbarkeit überprüft.

Erschwerte Lesbarkeit aufgrund von mehrfachem Verstoß gegen die Kontrast-Regel

Abzug von einem Notenpunkt

- **Plakate** müssen von hinten **sehr gut lesbar** sein, Gleiches gilt für Fotos, Zeichnungen, Symbolen usw.

Erschwerte Lesbarkeit/Sichtbarkeit aufgrund von mehrfachem Verstoß gegen die Plakat-Regel

Abzug von einem Notenpunkt

- Am Ende des Referats ist eine **Ergebnissicherung/Wiederholung** durch Kreuzworträtsel, magische Wand, Wettkampf usw. obligatorisch.

Fehlende Ergebnissicherung
Abzug von einem Notenpunkt

- Je nach Notenkategorie wird ein **intensives Fordern der Mitschüler** erwartet. Diese haben **vorne am Activboard / an der Stellwand laut zu sprechen** - nach Möglichkeit in **Referentennähe** (Headset) und das Plakat gut lesbar in Kamera/Klasse zu halten.
 - Das **laute Sprechen** gilt auch nach **Aufrufen der Mitschüler**, der Aufnehmende hat ein **Plakat „Lauter sprechen!“**, der dieses bei zu leisem Sprechen hochhält. Das Mikrofon ist nach unten zu den Schülern gerichtet (Problem: Lampengeräusch!).
 - Das Aufrufen der Schüler hat zackig und klar zu erfolgen – ohne langes Herumfragen!

Sonderform der Präsentation: „Epochen-Referat“

Spezielle Anforderungen:

- **Vorstellen des Malers mit Gemälde**
 - Kurze Lebensdaten des Malers, seine Bedeutung, sein Malstil - und klar benennen, was ihn für die Epoche typisch macht.
 - Ein Gemälde muss am Activboard als **Bildbetrachtung** gemeinsam mit den Mitschülern erarbeitet werden.
 - Ziel: Erkennen des **Typischen der Epoche** anhand des Bildes.
- **Vorstellen eines Musikers anhand eines Musikstücks**
 - Kurze Lebensdaten des Musikers, seine Bedeutung, seinen Musikstil - und klar benennen, was seine Musik für die Epoche typisch macht.
 - Gemeinsam mit der Klasse sollte das kurze Musikstück auf das **Epochentypische** erarbeitet werden.
- Dauer für die angemessene Epochendarstellung in Malerei und Musik:
5-10 Minuten

Fehlende (angemessene) Epochendarstellung in Malerei und Musik
Abzug von einem Notenpunkt

Gesamtdauer der Referate: im Durchschnitt 30-40 Minuten